



**NEUE TERRASSEN.** Oberhalb des Hafens wurden tausende Quadratmeter erneuert und Erholungsraum wiedergewonnen. / J.-L.

## Der umgebaute Sporthafen von Marbella ist bereits geöffnet

Touristen und Anwohner genießen schon seit dem letzten Wochenende das Treiben auf den umgestalteten Terrassen über dem Hafenkomplex

HUGO SIMÓN MARBELLA

Die offizielle Einweihung der neuen Terrassen des Sporthafens von Marbella findet zwar erst am 29. März statt, doch die Stadtregierung wollte mit der Öffnung der Einrichtungen nicht bis dahinwarten. Der Zaun, der das Gelände in den letzten Monaten umgab, ist daher verschwunden und Touristen und Residenten können schon jetzt den Hafenkomplex besichtigen und die Ergebnisse der Bauarbeiten begutachten, die sich um ein halbes Jahr verlängert haben und in die 1,8 Millionen Euro investiert wurden.

Durch das Projekt wurden

mehr als 7.000 Quadratmeter öffentlichen Raums auf den Terrassen des Sporthafens gewonnen. Die Arbeiten wurden zu 80 Prozent durch die andalusische Landesregierung finanziert und zu 20 Prozent von der Stadt Marbella.

### Erholungsraum

Durch die Arbeiten wurde der Erholungsraum, der oberhalb des Hafenskomplexes gelegen ist wiedergewonnen. Die Verkaufsstände, die hier jahrelang standen, wurden abgerissen. Der Boden wurde neu gepflastert, die Dächer wurden abgedichtet und die architektonischen Barrieren

entfernt. Darüber hinaus wurden Grünflächen und schattige Bereiche geschaffen. Auch ein großer Brunnen zierte nun das Gelände und störende Gitter und Zäune wurden entfernt. Pergolas und ein Kinderspielplatz runden das Projekt ab, das nach Meinung der Regierung einen Wendepunkt in der Geschichte des Hafengebiets markiert.

### Wendepunkt

Für die Stadtregierung bildet der neue Komplex den Ausgangspunkt dafür, den Sporthafen nach Jahren der Vernachlässigung wieder in das touristische und kommerzielle Leben zu integrie-

ren. In den neunziger Jahren wurden die Lokale des Hafens vom damaligen Bürgermeister Jesús Gil geschlossen und die Einrichtungen dem Verfall überlassen. Der Sporthafen «soll die Stellung wiedererlangen, die ihm gebührt und die er nie verlieren sollte», sagt die städtische Verantwortliche für Handel, Alicia Jiménez.

Die Erneuerung des 'Himmels' des Hafenskomplexes soll den Anfang für die Modernisierung des gesamten Hafenskomplexes bilden, dessen restlichen Einrichtungen bislang nicht mit dem umgestalteten Gelände vergleichbar sind.

## Gemeindeverband der Costa del Sol will ausländische Residenten mehr integrieren

J.A. GARCÍA MARBELLA

Der Gemeindeverband der Costa del Sol plant eine Reihe von Aktionen, um die Integration der ausländischen Residenten stärker voranzutreiben.

Aus diesem Grund traf sich der Präsident des gemeindeübergreifenden Verbands am vergangenen Donnerstag mit den Vertretern von 20 ausländischen Vereinigungen, um aus erster Hand ihre Bedürfnisse und Sorgen kennenzulernen. Das Budget für die geplanten Aktionen beträgt 30.000 Euro.

Der Gemeindeverband beabsichtigt, die Vereinigungen in denen die ausländischen Residenten organisiert sind, in den Wirtschafts- und Sozialrat, ein Beratungs- und Beteiligungsorgan, mit einzubeziehen. Abgesehen davon soll die Webseite des Verbandes, die bislang nur auf Englisch und Spanisch verfügbar ist, einem breiteren Publikum zugänglich gemacht werden.

Auch das Projekt 'Lerne deine Gemeinde kennen' ('Conoce tu comarca'), in dessen Rahmen zweimal im Monat verschiedene Orte besucht werden, ist geplant. Außerdem sollen regelmäßig Informationsveranstaltungen durchgeführt werden, um wichtige Neuigkeiten und Änderungen bekannt zu geben.

Der Präsident des Gemeindeverbands der Costa del Sol sprach sich zusammen mit der Stadträtin für ausländische Residenten und Bürgermeisterin von Manilva, Antonia Muñoz, für die wirkliche Integration der ausländischen Residenten in das wirtschaftliche und soziale Leben des Gebietes aus.

## Der Drehorgelspieler von Málaga - Jörg Perleberg

BRITTA JACKISCH MÁLAGA

Bei einem Motorradurlaub vor einigen Jahren nach Torre Molinos hat Jörg Perleberg seine Begeisterung für die Costa del Sol entdeckt. Mittlerweile verbindet der Gastronom aus Niedersachsen seine Leidenschaft für die Drehorgel mit seinen Besuchen an der Sonnenküste.

Vor allem in Pedregalejo hat er in diesem Winter die Spaziergänger mit seiner Musik unterhalten und dafür viel positive Resonanz bekommen. Auch ihm hat das Musizieren viel Spaß gemacht und er ist sehr dankbar für den Anklang, den

er bei seinen Zuhörern gefunden hat. Wer Jörg Perleberg bislang noch nicht erlebt hat, kann dies am kommenden Wochenende an mehreren Orten nachholen.

Er tritt am Donnerstag, den 25. März auf dem Wochenmarkt in Torre del Mar auf. Am Freitag kann man seiner Drehorgel auf dem Wochenmarkt in Torrox lauschen. Von 17 bis 19 Uhr am Freitagabend ist er dann in El Palo, an der Avenida Juan Sebastián Elcano Ecke Avenida Estación de el Palo zu sehen und am Sonntagvormittag auf dem Wochenmarkt in Málaga in der Calle Martiricos.



Jörg Perleberg mit englischen Touristinnen in Málaga. / PRIVAT.